

Wiedergutmachungsamt  
beim Landgericht Hamburg

Aktenzeichen: Z. 6388-3-

(Bitte bei allen Eingaben angeben!)

Hamburg 36, den 20.9.54  
Sievekingplatz Ziviljustizgeb. (Anbau)  
III. Stock, Zim. 837a - Telefon 351731

I) Herrn u. Frau Dr. Kegel  
Hbg. - Blankenese, Breckwoldtstr. 8.

~~Nachfolgendes Schreiben ist für~~  
~~bestimmt. Es wird Ihnen als~~ ~~des~~ ~~der Genannten~~  
~~zugestellt. Ihre Befugnis für den~~ ~~die Genannte~~ ~~zu handeln, ist bereits nachge-~~  
~~wiesen~~ ~~muß noch nachgewiesen werden.~~

1. Wegen des von Frau Bertha Oppenheimer, New York,  
~~als Rechtsnachfolger des~~ ~~der~~  
vertreten durch Herrn Otto Zimmermann, Neumünster, Wenzelstr. 34,  
geltend gemachten Anspruchs wegen Entziehung ~~des~~ ~~der~~ folgenden Vermögenswerte  
wird das förmliche Rückerstattungsverfahren eröffnet.

Nr. 4 1 Oelbild in einer Glas

Nr. 5 1 " " "

Nr. 129 1 " " "

(verstorben in der Unterzeichnung des Pauls Pauls Luthfa

2. Der Anspruch wird Ihnen bekanntgegeben.

- a) weil Sie ~~den~~ die beanspruchten Vermögenswerte besitzen und darüber verfügen können, so daß Sie als Rückerstattungspflichtiger im Sinne des Art. II REG in Frage kommen,
- b) weil Sie ~~den~~ ~~die beanspruchten Vermögenswert~~ ~~früher inne gehabt haben und~~ deshalb gemäß Art. 25 REG möglicherweise verpflichtet sind, eine als Ersatz für den ~~— die Vermögenswert~~ erlangte Entschädigung herauszugeben oder eine Forderung darauf abzutreten,
- c) weil sie als

durch eine Rückerstattungsanordnung der beantragten Art in Ihren Rechten betroffen werden könnten,

- ~~d) gemäß Art. 53 Abs. 1 Satz 3 REG.~~

3. Falls Sie der Rückerstattung widersprechen oder ihr nur unter bestimmten Voraussetzungen zustimmen wollen, müssen Sie das binnen 2 Monaten nach Zustellung dieses Schreibens erklären. Eine solche Erklärung wäre in 3 facher Ausfertigung einzureichen. Auch wenn Sie sich schon früher geäußert haben, so ist die neuerliche Abgabe einer Erklärung nicht entbehrlich.

Falls innerhalb der vorbezeichneten 2-Monatsfrist keine solche Erklärung von Ihnen eingeht, kann das Wiedergutmachungsamt die tatsächlichen Behauptungen des Antragstellers als richtig ansehen und wird dementsprechend möglicherweise die beantragte Rückerstattung ~~Herausgabe des Ersatzes~~ anordnen.

Ausgefertigt am 21.9.54

Gelesen am 21. Sep 1954

Abgesandt am für mich

Beglaubigt:

Zinkman  
Justizangestellter

II) Kauf & Wohn. Kauf Zimt.

W. 17.9.54



RECHTSANWÄLTIN

**HAMBURG 1, DEN  
AN DER ALSTER 81  
(ECKE HOLZDAMM)  
TELEFON: 24 29 56**

5. November 1954  
Dr. Sch/Bl.

H a m b u r g

Az.: V 6388 - 3 -



O p p e n h e i m e r

1

K e g g e l

Die Antragsgegnerin zu 2) hat auf Grund dieses obsiegenden Beschlusses bisher nichts erhalten. Sie ist aber bereit, den entsprechenden Anteil, also RM 515.--, an die Antragstellerin abzutreten.

Ausgefertigt am 10. 1. 1900

Gelesen am 11 NOV 1954

Abgesandt am 11. Nov. 1954

# Anlage

7. Abf. an Hr. Otto Zimmermann  
F. Kunkel. u. Pullinger.

Rechtsanwältin

2. J. IV. W. 109.54



OTTO ZIMMERMANN  
(24b) NEUMÜNSTER  
EHNDORFER STRASSE 46  
FERNSPRECHER 3366  
POSTSCHECK HAMBURG 149254

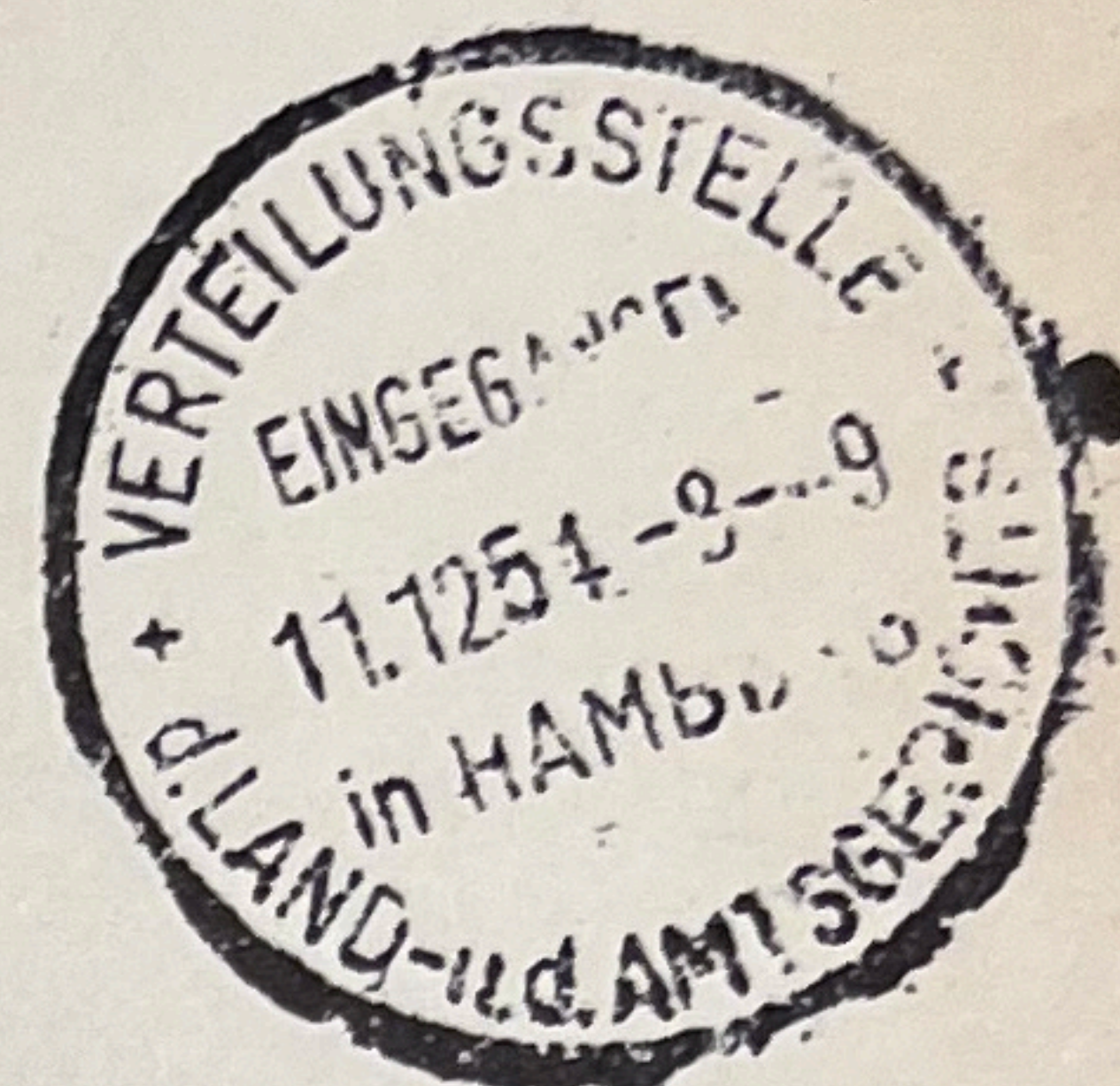
Neumünster, den 10. Dezember 1954  
Wrangelstr. 34  
Nordd. Lederwerke AG.

6

vK/Pi.

An das  
Wiedergutmachungsamt  
beim Landgericht Hamburg

(24a) H a m b u r g 36  
Sievekingplatz



In Sachen Oppenheimer ./o. Kegel

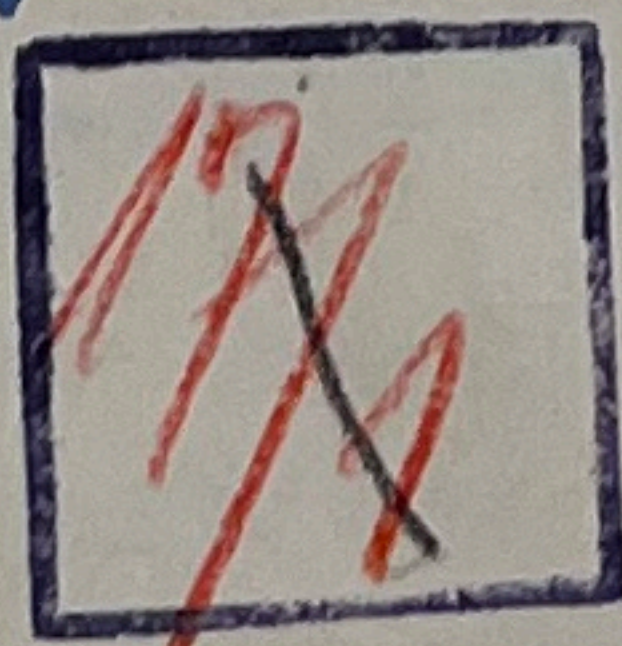
Aktenzeichen V/Z 6388 - 3 -

nehme ich das Angebot der Antragsgegnerin vom 5. November 1954 an, wonach diese bereit ist, den auf die drei Ölbilder entfallenden Anteil ihres Ersatzanspruches gegen das Deutsche Reich an meine Auftraggeberin abzutreten. Ich bitte um Anberaumung eines Termins zur Protokollierung des entsprechenden Vergleichs. Mit Rücksicht auf die bevorstehende Weihnachts-Urlaubszeit bitte ich, diesen Termin nicht vor Mitte Januar 1955 anzuberaumen.

- 2 Durchschläge anbei.-

Hochachtungsvoll

V.  
1) Bdy. an Ab. u. 670. z. K.  
2) z.T. (Antragsteller)



13./12.54  
Z.

Ausgefertigt am 13.12.54  
Gelesen am 15. Dez. 1954  
Abgesandt am

3



18. Januar 1955

Anwesend:

Amtsgerichtsrat Fürstenau  
als Verhandlungsleiter

Justizangestellte Hossenfelder  
als Protokollführerin

In der Rückerstattungssache

der Bertha O p p e n h e i m e r geb. Davidsohn,  
New York

Antragstellerin

Bevollmächtigter: Otto Zimmermann  
Neumünster, Wrangelstr. 34  
Norddeutsche Lederwerke A.-G.

g e g e n

Frau Lore K e g e l, Hamburg

Antragsgegnerin

Bevollmächtigte: Rechtsanwältin Dr. Ella Schirmacher  
Hamburg 1, An der Alster 81

erschieden:

1. für die Antragstellerin: Herr Zimmermann
2. die Antragsgegnerin in Person mit Rechtsanwältin Dr. Schirmacher.

Beglaubigte Abschrift der Vollmacht der Antragstellerin auf Herrn Zimmermann befindet sich Leitakte Bl. 1.

Vollmacht der Antragsgegnerin auf Rechtsanwältin Dr. Schirmacher befindet sich Bl. 5.

Es wurde festgestellt, dass die Antragsgegnerin alleinige Erwerberin der Bilder gewesen ist.

Es handelt sich bei diesem Verfahren um die Bilder, die im Versteigerungsprotokoll unter den Nummern 4, 5 und 129 aufgeführt sind und die zusammen einen Versteigerungserlös von insgesamt RM 515,-- erbracht haben.

Die Parteien schliessen zur Erledigung dieses Verfahrens folgenden V e r g l e i c h:

b.w.



18. Januar 1955

Vf 6388-3-

Die Antragsgegnerin tritt ihren Anspruch gegen das Deutsche Reich, der in dem Verfahren 1 WiK 947/52 - III/Z 4198-2- mit RM 34.923,-- festgesetzt ist, in Höhe von RM 515,-- an die Antragstellerin ab.

Die Antragstellerin nimmt diese Abtretung an.

Vorgelesen und genehmigt.

*[Signaturen]*

Bevollmächtigter: Otto Zimmermann  
Neumünster, Wangelstr. 34  
Norddeutsche Lederwerke A.-G.

Tran Lore K e g e l, Hamburg

Bevollmächtigter: Rechtsanwaltin Dr. Eila Schirmacher  
Hamburg 1, An der Alster 81

erachteten:

1. für die Antragstellerin: Herr Zimmermann
  2. die Antragsgegnerin in Person mit Rechtsanwaltin Dr. Eila Schirmacher.
- Beglaubigte Abschrift der Vollmacht der Antragstellerin befindet sich im letzten Bl. des Protokolls.
- Vollmacht der Antragsgegnerin auf Rechtsanwaltin Dr. Schirmacher befindet sich Bl. 2.
- Es wurde festgestellt, dass die Antragsgegnerin allein

Es handelt sich bei diesem Verfahren um die Bilder, die in den Nummern 4, 5 und 129 unter dem Versteigerungserlös von